

**IMMISSIONSSCHUTZ** 

## Monatskurzbericht zur Luftgüte Oktober 2011

Die Luftqualität entsprach im Oktober weitgehend dem langjährigen Durchschnitt. Bis auf eine Ausnahme konnte im täglichen Luftgütebericht bei den primären Luftschadstoffen immer die Luftgütebewertung "gering belastet" oder besser ausgewiesen werden.

Aufgrund einer massiven Inversion und der morgendlichen Verkehrsspitze kam es am 24. des Monats aber zu einer Überschreitung des Halbstundengrenzwertes bei Stickstoffdioxid. An der verkehrsnahen Messstelle Rudolfsplatz wurde mit 212  $\mu$ g/m³ Stickstoffdioxid der Grenzwert (200  $\mu$ g/m³) kurzfristig überschritten. Ansonsten gab es im Oktober im ganzen Land keinen Überschreitungen von Kurzeitgrenzwerten.

Zu Monatsbeginn gab es spätsommerlich warmes und sonnigen Wetter mit leicht erhöhten Ozonwerten. Am 7.Oktober gab es durch einen Kaltlufteinbruch den ersten Schnee in höheren Lagen. Zu Monatsende gab es meist ruhiges Herbstwetter durch Hochdruckeinfluss mit nur wenig Regen zwischendurch.

Im Oktober herrschten durchschnittliche bis knapp unterdurchschnittliche Temperaturen. Die Abweichung zu den langjährigen Monatsmitteltemperaturen lagen zwischen -1,2° und 0°. Die Sonne schien überdurchschnittlich lange, es wurden 110 % bis 145 % der mittleren Klimawerte erreicht. Die Niederschlagsmengen erreichten 100 % bis 200 % der langjährigen Mengen, wobei es 10 bis 13 Tage mit Niederschlag gab.

Die Details zur Luftgüte können in diesen Tabellen nachgelesen werden:

|                  | Städtische | e Messstellen | Ländliche Messstellen |            |  |
|------------------|------------|---------------|-----------------------|------------|--|
|                  | Tage*      | Tendenz***    | Tage*                 | Tendenz*** |  |
| Schwefeldioxid   | 0          | =             | 0                     | =          |  |
| Feinstaub PM10   | 0          | =             | 0                     | =          |  |
| Kohlenmonoxid    | 0          | =             | 0                     | =          |  |
| Stickstoffdioxid | 1          | =             | 0                     | =          |  |

|      |       | Alpenvorland |            |       | Innergebirg |            |  |
|------|-------|--------------|------------|-------|-------------|------------|--|
|      | Tage* | Tage**       | Tendenz*** | Tage* | Tage**      | Tendenz*** |  |
| Ozon | 3     | 0            | =          | 0     | 0           | =          |  |

<sup>\*</sup> Anzahl der Tage an denen der Richtwert zum Schutz des Menschen überschritten wurde.

AK q:\20502\lgb\monatskurzberichte\2011-10-mo-kurz.doc

<sup>\*\*</sup> Anzahl der Tage an denen der Schwellenwert der Informationsstufe (180 µg/m³) überschritten wurde.

<sup>\*\*\*</sup> Vergleich mit dem Mittelwert des jeweiligen Monats der letzten drei Jahre unverändert: = höher: + niederer: –